

Allgemeine Informationen

Ort

Kantonsspital St.Gallen

Auditorium, Haus 39
Rorschacher Strasse 226
CH-9016 St.Gallen

Anmeldung

Online

Bitte melden Sie sich bis zum
30. Juni 2019 online an unter
www.kssg.ch/schlafsymposium

Kontakt für Fragen

Kantonsspital St.Gallen Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie

Judith Sporrädli
Haus 10
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 12 01
judith.sporraedli@kssg.ch
www.kssg.ch/psychosomatik

Anreise

Öffentlicher Verkehr

Ab Bahnhof St.Gallen ist das Haus 39
(Haltestelle Grütlistrasse) mit den Bussen
der städtischen Verkehrsbetriebe der Linie
1 (Stephanshorn) und der Linie 2 (Guggeien)
erreichbar.

Auto

Mit dem Auto erreichen Sie das Haus 39
über die Autobahnausfahrt «St.Fiden/
Spitäler». Es steht eine begrenzte Anzahl
an Tiefgaragenplätzen im 1. UG zur Verfü-
gung. Das 2. und 3. UG steht Dauermietern
zur Verfügung. Alternativ können Sie die
Parkplätze beim Paul Grüninger Stadion
benutzen.

Alle wichtigen Informationen zur Anreise
finden Sie unter www.kssg.ch/anreise.

Credits

- SAPP: 4 Credits
- SGAIM: 4 Credits
- SGORL: 3 Credits
- SGP: 3.5 Credits
- SGPP: 3.5 Credits
- SGSSC: 4 Credits
- SNG: 3 Credits



Gemeinsam
Innovativ
Kompetent

Veranstalter

Kantonsspital St.Gallen
Zentrum für Schlafmedizin
c/o Marlies Beczök
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 11 81
schlafzentrum@kssg.ch
www.kssg.ch/schlafzentrum

Kantonsspital St.Gallen
**Klinik für Psychosomatik und
Konsiliarpsychiatrie**
c/o Judith Sporrädli
Rorschacher Strasse 95
CH-9007 St.Gallen

Tel. +41 71 494 12 01
psychosomatik@kssg.ch
www.kssg.ch/psychosomatik

Ostschweizer Schlafsymposium

Schlafstörungen: Prävention und Therapie

Zentrum für Schlafmedizin

Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie



Kantonsspital
St.Gallen



Donnerstag, 4. Juli 2019
14.00 – 18.10 Uhr

Kantonsspital St. Gallen
Auditorium, Haus 39
(Rorschacher Strasse 226)

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns, das diesjährige Ostschweizer Schlafsymposium im Kantonsspital St.Gallen durchzuführen. Das Symposium steht in diesem Jahr unter einem psychosomatisch-psychotherapeutischen Fokus, da das Zentrum für Schlafmedizin gemeinsam mit der Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie für die Organisation verantwortlich ist.

Schlafstörungen sind immer noch ein zu wenig berücksichtigter und unterdiagnostizierter Bereich und haben doch einen relevanten Einfluss auf psychische, neurologische sowie somatische Heilungsverläufe, Komorbiditäten und mögliche Folgeerkrankungen. Das Erkennen trägt häufig zum Verständnis von komplexen Beschwerden bei und liefert oft einen wertvollen therapeutischen Ansatz in der klinischen Praxis. Deshalb sind die interdisziplinäre Zusammenarbeit und der regelmässige Wissensaustausch so wertvoll. Das Symposium stellt hierfür eine gute Plattform der kollegialen Zusammenkunft dar. Wir hoffen, Ihnen mit unserem diesjährigen Programm neue spannende Themen vorstellen zu dürfen.

Herr PD Ulrich Hemmeter wird einen Überblick über chronobiologische Aspekte von Schlafstörungen geben und den Einfluss von Licht genauer beleuchten. Frau Dr. Elisabeth Hertenstein gewährt uns Einblick in Altbewährtes und neue Entwicklungen bezüglich psychotherapeutischer Ansätze und nicht pharmakologische Strategien zur Behandlung von Schlafstörungen. Frau Jana Hütter wird anhand eines Fallbeispiels den spannenden Aspekt psychoanalytischer Denk- und Diagnoseansätze erläutern.

Der zweite Teil widmet sich kurzen Updates mit «Neuem» aus allen beteiligten Disziplinen unseres interdisziplinären Schlafzentrums.

Wir freuen uns auf den kollegialen Austausch.

Prof. Dr. Otto Schoch
Zentrumsleiter,
Zentrum für Schlafmedizin
Leitender Arzt, Klinik für
Pneumologie und Schlaf-
medizin

Dr. Dominique Flügel
Zentrumsleiterin,
Zentrum für Schlafmedizin
Oberärztin mbF, Klinik für
Neurologie

Dr. Dagmar Schmid
Leitende Ärztin,
Zentrum für Schlafmedizin
Klinikleiterin, Klinik für Psycho-
somatik und Konsiliarpsychiatrie

Programm

Schlafstörungen: Prävention und Therapie

- 14.00 Uhr Begrüssung**
Dr. Dagmar Schmid, Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie, Kantonsspital St.Gallen
- Vorsitz:**
Dr. Dominique Flügel, Klinik für Neurologie, Kantonsspital St.Gallen
Dr. Dagmar Schmid, Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie, Kantonsspital St.Gallen
- 14.10 – 14.55 Uhr Chronobiologie: Einfluss von Licht und Schlafentzug auf die Schlaf-Wach-Regulation**
PD Dr. Dr. phil. Ulrich Michael Hemmeter, Psychiatrie St.Gallen Nord
- 14.55 – 15.40 Uhr Prävention und Psychotherapie der Insomnie**
Dr. phil. Elisabeth Hertenstein, Universitäre Psychiatrische Dienste Bern
- 15.40 – 16.00 Uhr Insomnie und Neurotizismus**
Jana Hütter, Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie, Kantonsspital St.Gallen
- 16.00 – 16.30 Uhr Pause**

Folgende Firmen unterstützen freundlicherweise die Veranstaltung:



PHILIPS



SWICA



Vorsitz:

Prof. Dr. Otto Schoch, Klinik für Pneumologie und Schlafmedizin, Kantonsspital St.Gallen
Dr. Oswald Hasselmann, Zentrum für Schlafmedizin, Ostschweizer Kinderspital St.Gallen

Neues aus den Fachgebieten:

- 16.30 – 16.50 Uhr Psychosomatik**
Dr. phil. Verena Reiss, Klinik für Psychosomatik und Konsiliarpsychiatrie, Kantonsspital St.Gallen
- 16.50 – 17.10 Uhr Neurologie**
Dr. Sigrid von Manitius, Klinik für Neurologie, Kantonsspital St.Gallen
Dr. Dominique Flügel, Klinik für Neurologie, Kantonsspital St.Gallen
- 17.10 – 17.30 Uhr Pneumologie/Kardiologie: Schlafapnoe – ein kardiovaskulärer Risikofaktor**
PD Dr. Micha Maeder, Klinik für Kardiologie, Kantonsspital St.Gallen
- 17.30 – 17.50 Uhr Hals-Nasen-Ohrenklinik**
Dr. René Schariatzadeh, Hals-Nasen-Ohrenklinik, Kantonsspital St.Gallen
- 17.50 – 18.10 Uhr Pädiatrie**
Dr. Oswald Hasselmann, Zentrum für Schlafmedizin, Ostschweizer Kinderspital St.Gallen